Im Mai 2003

Damit der Kirchentag in Berlin wirklich ökumenisch wird

Sehr geehrte Frau, sehr geehrter Herr,

die Eucharistie-Enzyklika des Papstes wenige Wochen vor dem ersten Ökumenischen Kirchentag in Berlin hat viele Menschen sehr enttäuscht. Auch wenn dieses Lehrschreiben nichts wesentlich Neues bringt, so verdeutlicht es doch einen Stillstand oder gar Rückschritt in der Ökumene.

Dennoch dürfen wir nicht im Bemühen um mehr Annäherung auch bei der gemeinsamen Mahlfeier nachlassen. Die Aufforderung Jesu „Damit alle eins seien“ (Joh 17,21) gilt nach wie vor. Deshalb halten wir fest an den ökumenischen Gottesdiensten während des Kirchentages, in denen nach intensiver theologischer Vorarbeit ausdrücklich zur wechselseitigen Gastfreundschaft eingeladen wird.

Auch die drei renommierten Ökumene-Institute Straßburg, Tübingen und Bensheim haben kürzlich in sieben Thesen dokumentiert und begründet: „Eucharistische Gastfreundschaft ist trotz der noch bestehenden Unterschiede im theologischen Verständnis und in der Praxis der Kirchen theologisch verantwortbar und in vielen Fällen pastoral sogar geboten. Die ökumenische Arbeit hat einen Stand erreicht, der nicht nur für einzelne Christen Konsequenzen hat, sondern gebietet, von einer reinen ’Notstandsseelsorge’ zu einer offiziellen Praxis eucharistischer Gastfreundschaft voranzuschreiten.“

Bitte schreiben Sie uns in zwei oder drei Sätzen, wie Sie über die wechselseitige eucharistische Gastfreundschaft denken (bitte per Brief, Fax oder Email an obige Adresse)!

Sehr herzlich möchten wir Sie zu unseren Veranstaltungen auf dem Ökumenischen Kirchentag (siehe beiliegendes Faltblatt) einladen. Der allergrößte Teil der Kosten für unseren Stand und unsere Veranstaltungen muss allerdings von uns getragen werden. Nach derzeitiger Kalkulation rechnen wir mit zusätzlichen Kosten von 20 - 25.000 Euro.

Deshalb bitten wir Sie heute noch einmal besonders eindringlich um Ihre großzügige (und selbstverständlich steuerabzugsfähige) Spende für die KirchenVolksBewegung!

Dafür sagen wir schon jetzt „herzlichen Dank“!
Eva-Maria Kiklas (Wir sind Kirche-Bundesteam und Präsidiumsmitglied des ÖKT)
Christian Weisner (Wir sind Kirche-Bundesteam)

Das Buch „Abendmahlsgemeinschaft ist möglich - Thesen zur eucharistischen Gastfreundschaft“ der drei Ökumene-Institute ist soeben im Verlag Otto Lembeck erschienen (s. beiliegenden Prospekt).
> Der ganze Info-Brief als PDF
Zuletzt geändert am 29.04.2006